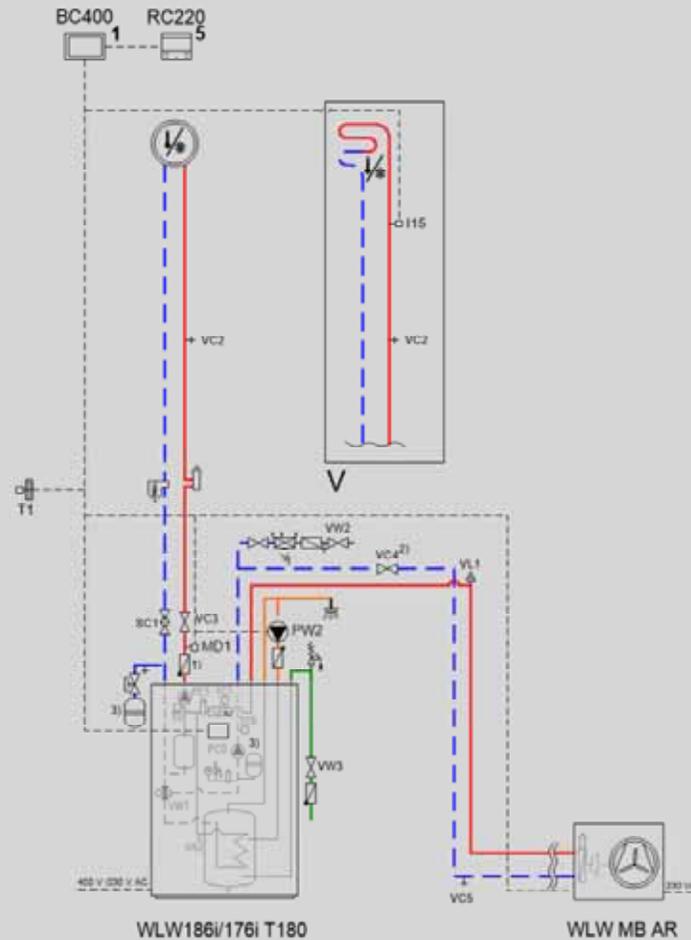


# Hydraulikschema mit Verdrahtungsplan Logatherm WLW186i/176i AR T180



## Hydraulikkomponenten:

- Luft-Wasser-Wärmepumpe
- Heiz-/Kühlkreis(e)

Position des Moduls:

1 am Wärme- /Kälteerzeuger

2 am Wärme- /Kälteerzeuger  
oder an der Wand

3 in der Station

4 in der Station oder an der  
Wand

5 an der Wand

6 in dem Regelgerät

...

Dieses Schaltbild ist nur eine  
schematische Darstellung und gibt  
einen unverbindlichen Hinweis auf  
eine mögliche hydraulische  
Schaltung.

Die Sicherheitseinrichtungen sind  
nach den gültigen Normen und  
örtlichen Vorschriften  
auszuführen.

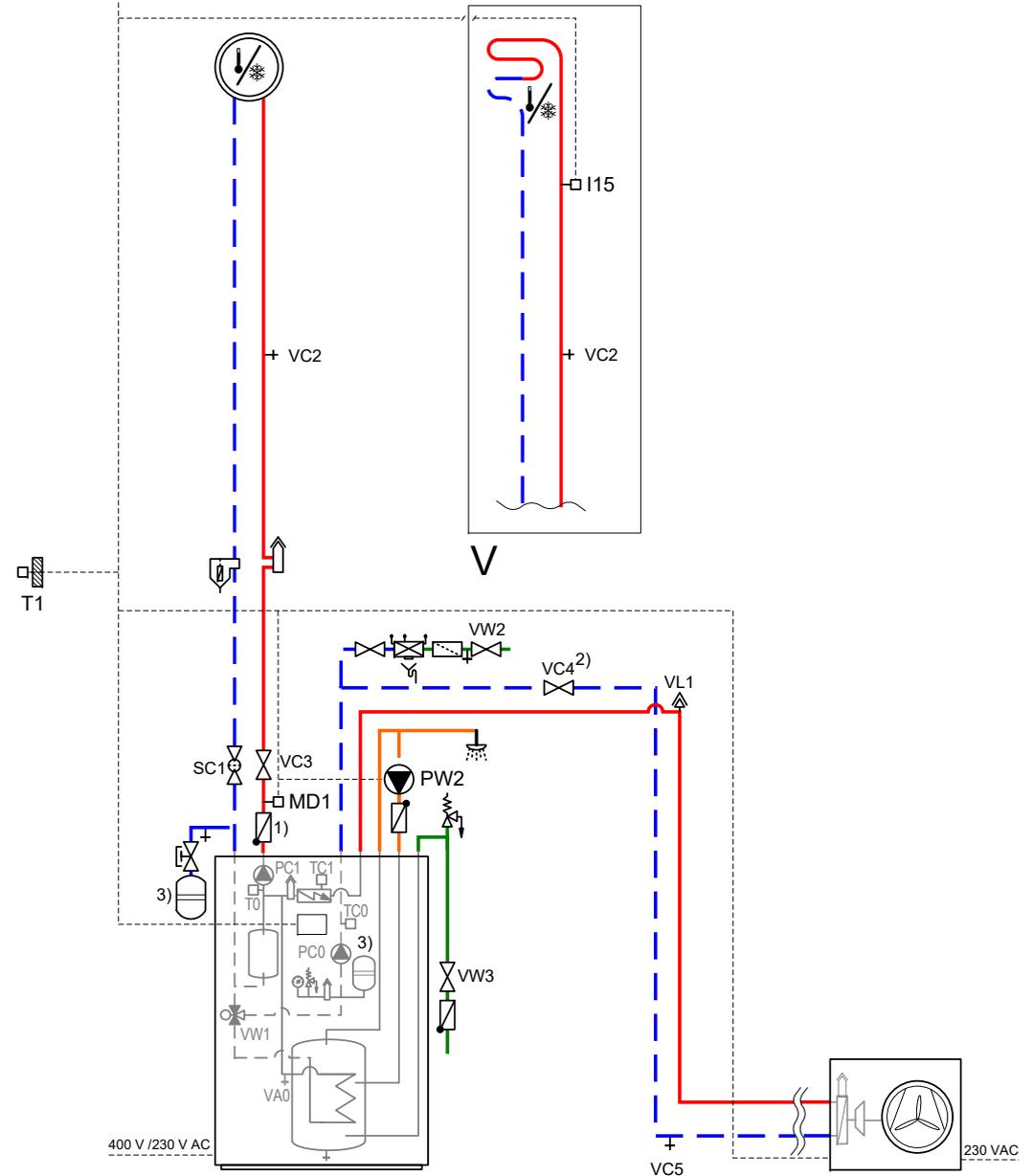
Detailliertere Verdrahtung siehe  
Schaltschema.

No. 6721847239 S. 1/3

State 24.05.2023

**Buderus**

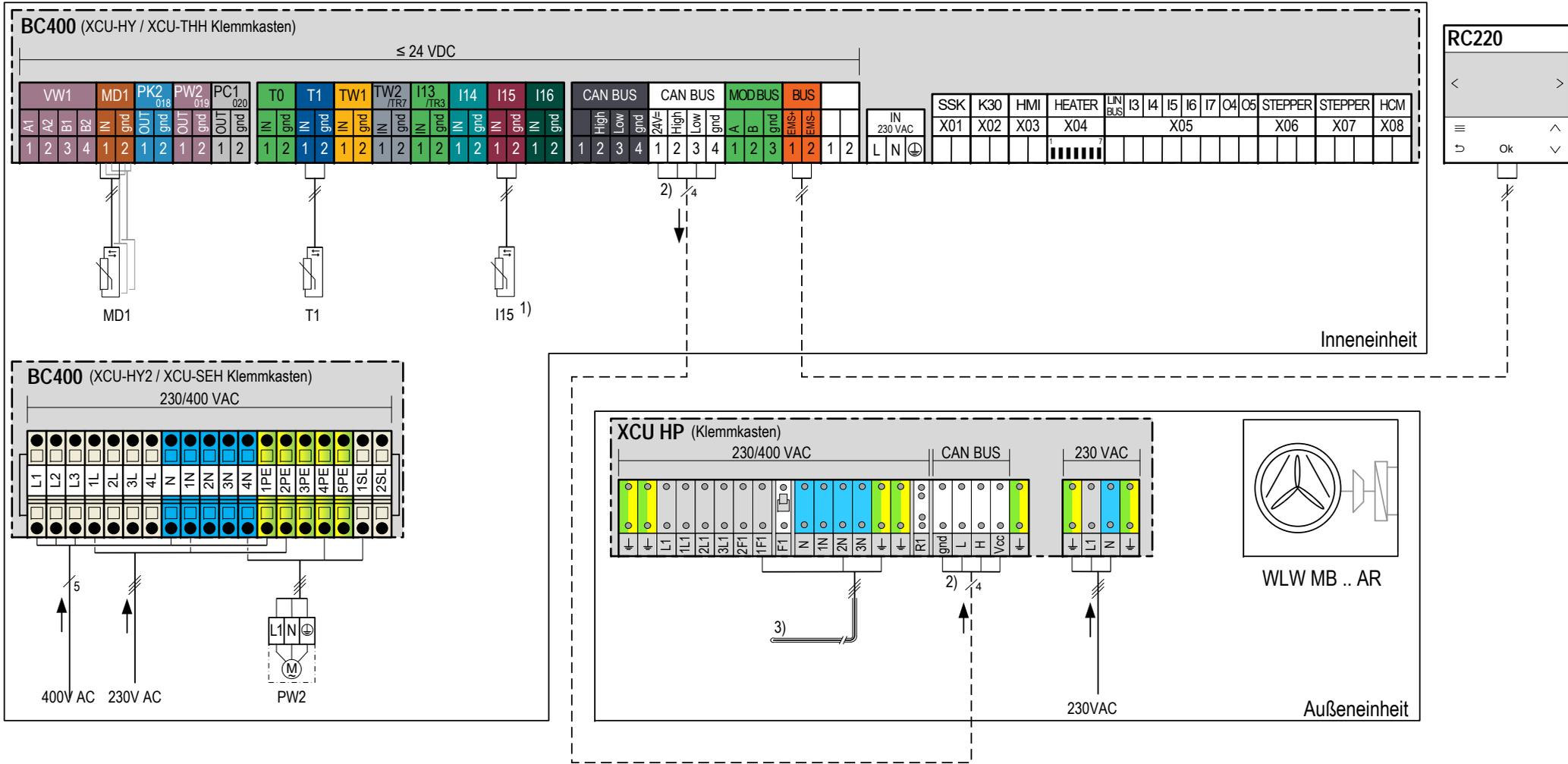
BC400 1 RC220 5



- 1) Rückschlagklappe optional, bei Kühlbetrieb verpflichtend
- 2) Absperrventil VC4 für die Befüllprozedur (→ Installationsanleitung)
- 3) Position des optionalen Ausdehnungsgefäßes in Abhängigkeit von der Wärmepumpenvariante

WLV186i/176i T180

WLV MB AR



No.	6721847239 S. 2/3
State	24.05.2023
<b>Buderus</b>	

- 1) Temperaturbegrenzer nur bei Fußbodenheizkreisen
- 2) Twisted-Pair-Kabel (z. B. LIYCY (TP) 2 x 2 x 0,75 mm<sup>2</sup>, geschirmt)
- 3) Kondensatablaufheizung

## Zusätzliche technische Hinweise:

### Allgemeine Hinweise

- Die Wärmepumpe deckt in der monoenergetischen Betriebsweise den Heiz- und Warmwasserbedarf ab. Sie besteht aus einer Außeneinheit (WLW MB AR) und einer Inneneinheit (WLW186i/176i T180), die über wasserführende Fernleitungen verbunden werden.
- Zum Lieferumfang der Wärmepumpe gehört der Außentemperaturfühler T1 und der Kugelhahn mit Partikelfilter SC1.
- Die Variante WLW176i T180 besitzt ein integriertes 17-l-Ausdehnungsgefäß. Bei der Variante WLW186i T180 (W) kann optional ein 17-l-Ausdehnungsgefäß (Zubehör) eingebaut werden.
- Die Inneneinheit besitzt einen integrierten Heizstab mit 9 kW Heizleistung, ein 3-Wege-Umschaltventil VW1 zur Umschaltung für die Warmwasserbereitung und einen Pufferspeicher mit 16 l Inhalt.
- Der integrierte Heizstab kann zur Unterstützung im Heizbetrieb, zur Warmwasserbereitung oder zur thermischen Desinfektion genutzt werden.
- Für die, in der Installationsanleitung empfohlene Befüllprozedur und das Spülen der Außeneinheit im Servicefall müssen eine Absperrung VC4 und eine Befülleinrichtung VW2 im Rücklauf zwischen der Innen- und Außeneinheit installiert werden.
- Die Wärmepumpe ist reversibel und somit auch für die aktive Kühlung geeignet. Für den Kühlbetrieb ist im Vorlauf des Heizkreises eine Rückschlagklappe vorzusehen.

### Warmwasserbereitung

- Die Warmwasserbereitung erfolgt über die Wärmepumpe oder den integrierten Heizstab.
- Die Inneneinheit der Wärmepumpe WLW186i/176i T180 enthält einen integrierten Warmwasserspeicher mit 180 l Inhalt.
- Am integrierten Warmwasserspeicher ist **kein** Zirkulationsanschluss vorhanden. Wenn eine Zirkulationspumpe angeschlossen werden soll, erfolgt der Anschluss am Warmwasserspeicher über ein nachrüstbares Anschluss-Set (Zubehör).

### Systembedieneinheit BC400

- Die Systembedieneinheit BC400 ist bereits in der Wärmepumpe WLW186i/176i T180 integriert.
- Serienmäßig kann die Systembedieneinheit BC400 einen ungemischten Heizkreis und die Warmwasserbereitung steuern.
- Für den Kühlbetrieb ist die Bedieneinheit mit Feuchtesensor RC220 erforderlich. Die Bedieneinheit RC220 ist eine kabelgebundene System-Fernbedienung zur Wandmontage (Referenzraum).
- Über die Bedieneinheit RC220 erfolgt eine automatische Umschaltung zwischen Heizen und Kühlen sowie die Taupunktüberwachung. Die aktuelle Raumluftfeuchte wird ebenfalls angezeigt.

### Ungemischter Heizkreis

- Die integrierte Heizkreispumpe PC1 wird zur Versorgung des Heizkreises verwendet. Deshalb ist kein Bypass, externer Pufferspeicher oder eine externe Heizkreispumpe erforderlich.
- Bitte beachten Sie die Restförderhöhe und die Druckverluste der integrierten Primärkreispumpe (→ Installationsanleitung).
- Um die Eigenzirkulation in der Heizungsanlage zu verhindern, kann eine Rückschlagklappe erforderlich werden. Dies ist vorwiegend in folgenden Situationen der Fall:
  - Heizungsanlagen mit Heizkörpern
  - Die Inneneinheit steht unterhalb der Heizungsanlage (z. B. Aufstellung im Kellerraum oder im unteren Stockwerk bei mehrgeschossigen Gebäuden)
  - Die Außeneinheit steht tiefer oder auf der selben Höhe wie die Inneneinheit.
- Ein zusätzlicher zweiter Heizkreis ist mit dieser Inneneinheit nicht möglich.

No.	6721847239 S. 3/3
State	24.05.2023

State	24.05.2023
-------	------------

**Buderus**